

Energiewirtschaft vor Warnstreiks

Erfurt. Die Dienstleistungsgewerkschaft ver.di hat für den heutigen Freitag Warnstreiks in der ostdeutschen Energiewirtschaft angekündigt. Schwerpunkte der Arbeitsniederlegungen seien in Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt, teilte ver.di am Donnerstag in Erfurt mit. Im Freistaat seien neben E.on Thüringen auch die Stadtwerke in Erfurt, Weimar, Jena und Meiningen sowie der Energie- und Medienversorger Rudolstadt von den Arbeitsniederlegungen betroffen. Auch die 18 Thüringer E.on-Kundencenter würden am Morgen bestreikt. Ver.di fordert nach eigenen Angaben sechs Prozent mehr Gehalt. Der Arbeitgeberverband Privater Energieversorgungsunternehmen (AVEU) biete lediglich 1,9 Prozent Einkommenssteigerung an. Außerdem wolle er die Arbeitszeit um 2 auf 40 Wochenstunden verlängern und die Ausweitung befristeter Arbeitsverträge durchsetzen. (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/85005.energiewirtschaft-vor-warnstreiks.html>